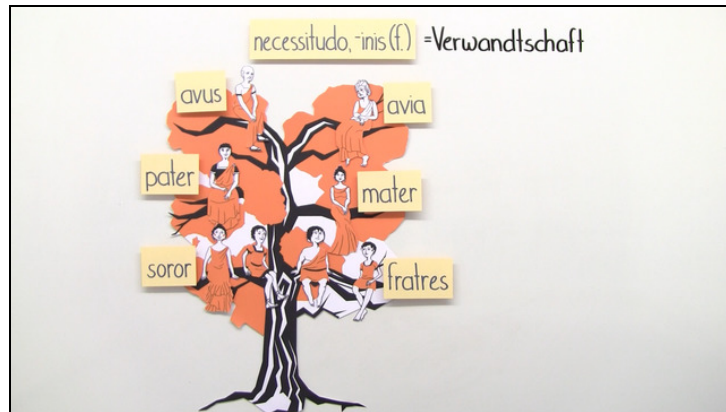




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

# familia – Vokabeln zur römischen Familie



- 1 **Gib an, welche Aussagen auf die römische Familie zutreffen.**
- 2 Ordne den lateinischen Begriffen aus dem Wortfeld Familie die richtige Bedeutung zu.
- 3 Ordne die Buchstaben so, dass sich ein lateinischer Begriff aus dem Wortfeld Familie ergibt.
- 4 Vervollständige den Text, indem du die lateinischen Wörter richtig einsetzt.
- 5 Ordne den Fragen die richtigen Antworten zu.
- 6 Ordne die Satzteile einander zu, sodass ein sinnvoller Satz entsteht.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

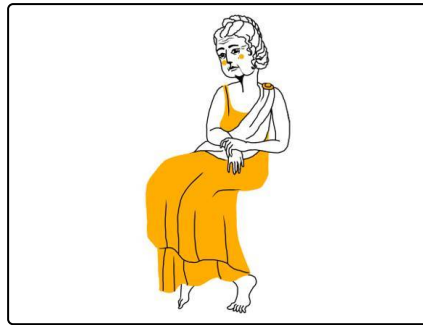


Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



## Gib an, welche Aussagen auf die römische Familie zutreffen.

Wähle sie aus.



- Heiratet die Mutter den Vater, sagt man: *Mater patrem in matrimonium duxit.* A
- Ist eine Frau verheiratet, sagt man: *Nupta est.* B
- Das *cognomen* ist ein individueller Beiname. C
- Das *nomen gentile* ist der Vorname. D
- Vater und Mutter nennt man auf Latein *parentes*. E
- Ein Sklave (*servus*) gehört nicht zur römischen Familie. F
- Die Großeltern heißen auf Latein *liberi*. G



## Unsere Tipps für die Aufgaben

1  
von 6

**Gib an, welche Aussagen auf die römische Familie zutreffen.**

### 1. Tipp

Achtung: Für „heiraten“ gibt es im Lateinischen mehrere Formulierungen - je nachdem, ob man von der Frau oder vom Mann aus spricht.

---



## Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1  
von 6

### Gib an, welche Aussagen auf die römische Familie zutreffen.

**Lösungsschlüssel:** B, C, E

Für das Heiraten gibt es mehrere Formulierungen im Lateinischen - spricht man von der Mutter, also einer Frau, sagt man *mater nupta est*. Bei einem Mann hingegen lauten die korrekten lateinischen Wendungen *pater uxorem habet* oder: *Pater matrem in matrimonium duxit*.

Auch bei den Namen gibt es mehrere Teile: Das *cognomen* ist der Beiname, das *nomen gentile* der Familienname - also nicht der Vorname, wie in der Aufgabe behauptet.

Vater und Mutter nennt man *parentes*, die Großeltern heißen allerdings *avi*, nicht *liberi* - das sind nämlich die Kinder. Und auch ein Sklave gehört zur römischen Familie, wenn sie einen besitzt.